

# STADT KITZINGEN



## NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES STADTRATES AM 16.05.2024

---

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 16.05.2024  
Beginn: 18:40 Uhr  
Ende: 19:30 Uhr  
Ort: Alte Synagoge

---

### Anwesend:

#### **Vorsitzender**

Oberbürgermeister Stefan Güntner

#### **CSU-Stadtratsfraktion**

Stadträtin Nina Grötsch

Stadtrat Dr. Stephan Küntzer

Stadtrat Timo Markert

Stadtrat Andreas Moser

Stadträtin Gertrud Schwab

Stadträtin Sabrina Stemplowski

Stadträtin Hiltrud Stocker

#### **FW-FBW-Stadtratsfraktion**

2. Bürgermeister Manfred Freitag

Stadtrat Dietrich Hermann

Stadtrat Tobias Volk

#### **GRÜNE-Stadtratsfraktion**

Stadträtin Christa Büttner

Stadträtin Andrea Schmidt

#### **SPD-Stadtratsfraktion**

Stadträtin Dr. Brigitte Endres-Paul

Stadtrat Manfred Paul

#### **ProKT-Stadtratsgruppe**

Stadtrat Walter Vierrether

#### **UsW-Stadtratsgruppe**

Stadtrat Werner May

#### **KIK-Stadtratsgruppe**

Stadtrat Wolfgang Popp

#### **ÖDP-Stadtratsgruppe**

Stadtrat Martin Günzel

Stadträtin Bianca Tröge

#### **fraktionslos**

Bürgermeisterin Astrid Glos

Stadtrat Lars Goldbach  
Stadtrat Uwe Hartmann  
**Ortssprecher**  
Ortssprecher Dieter Pfrezinger  
**Schriftführerin**  
Angestellte Bettina Lode  
**Berichterstatter**  
Bauingenieur Oliver Graumann  
Hauptamtsleiter Peter Grieb  
Rechtsdirektorin Susanne Schmöger

**Entschuldigt:**

**CSU-Stadtratsfraktion**  
Stadtrat Thomas Rank  
**FW-FBW-Stadtratsfraktion**  
Stadtrat Dr. Uwe Pfeiffle  
**GRÜNE-Stadtratsfraktion**  
Stadträtin Dr. Gisela Kramer-Grünwald  
Stadtrat Klaus Sanzenbacher  
**SPD-Stadtratsfraktion**  
Stadtrat Klaus Heisel  
**ProKT-Stadtratsgruppe**  
Stadtrat Dirk Wittmann  
**UsW-Stadtratsgruppe**  
Stadtrat Siegfried Müller  
**KIK-Stadtratsgruppe**  
Stadtrat Klaus Christof

Feststellung gemäß § 27 der Geschäftsordnung

Sämtliche Mitglieder des Stadtrates waren ordnungsgemäß geladen. Von den 31 Mitgliedern sind zu Beginn der Sitzung mehr als die Hälfte anwesend. Der Stadtrat ist somit beschlussfähig.

Oberbürgermeister Güntner gratuliert Stadtrat Hartmann zu seinem Geburtstag.

Es bestehen keine Einwände gegen die Tagesordnung.

**1. Bekanntgabe des in nichtöffentlicher Sitzung am 25.04.2024 gefassten Beschlusses gem. Art. 52 Abs. 3 GO: Schwimmbad aqua sole: Führung des Betriebs durch die Stadtbetriebe Kitzingen GmbH ab 2025**

Da der Grund der Nichtöffentlichkeit nicht länger Bestand hat, wird hiermit der Beschluss „Kündigung des Betriebsführungsvertrages aqua sole mit der Firma Schauer & Co Management GmbH und Fortführung des Betriebes aqua sole durch die Stadtbetriebe Kitzingen GmbH“ bekanntgegeben.

- 2. Bund-Länder-Städtebauförderungsprogramm „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“; Kommunales Förderprogramm der Stadt Kitzingen;  
Zuschussantrag auf Förderung von Instandsetzungsmaßnahmen am Anwesen  
Obere Bachgasse 32, 97318 Kitzingen  
Vorlage: 2024/106**

**beschlossen                    dafür 23    dagegen 0**

1. Vom Sachvortrag 2024/106 wird Kenntnis genommen.
2. Für Fassaden- und Dachsanierungsarbeiten am Anwesen Obere Bachgasse 32, 97318 Kitzingen, wird ein Zuschuss in Höhe von 15.000 € aus dem Kommunalen Förderprogramm der Stadt Kitzingen gewährt.

- 3. Bund-Länder-Städtebauförderungsprogramm „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“; Kommunales Förderprogramm der Stadt Kitzingen;  
Zuschussantrag auf Förderung von Instandsetzungsmaßnahmen am Anwesen  
Schrannenstr. 2, 97318 Kitzingen  
Vorlage: 2024/107**

**beschlossen                    dafür 23    dagegen 0**

1. Vom Sachvortrag 2024/107 wird Kenntnis genommen.
2. Für Fassaden- und Vordachsanierung am Anwesen Schrankenstraße 2, 97318 Kitzingen, wird ein Zuschuss in Höhe von 12.550,00 € aus dem Kommunalen Förderprogramm der Stadt Kitzingen gewährt.

- 4. 8. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 32 "Schwarzacher Straße Ost" mit 53.  
Änderung des Flächennutzungsplanes; hier Satzungsbeschluss  
Vorlage: 2024/103**

**beschlossen                    dafür 22    dagegen 1**

1. Vom Sachvortrag 2024/103 wird Kenntnis genommen.
2. Die im Rahmen der Beteiligung nach § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB vom 08.09.2023 bis einschließlich 10.10.2023 eingegangenen Stellungnahmen werden in dem beigefügten tabellarischen Abwägungsvorschlag behandelt. Die öffentlichen und privaten Belange wurden gegeneinander und untereinander gerecht abgewogen. Der genannten Abwägungstabelle (Anlage 1) wird zugestimmt.
3. Dem beigefügten Entwurf zur 8. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 32 „Schwarzacher Straße Ost“ mit der Würdigung der Stellungnahmen (Anlage 1), Planzeichnung (Anlage 2), textlichen Festsetzungen (Anlage 3), der Begründung mit Umweltbericht (Anlage 4), dem Entwurf zur 53. Änderung des Flächennutzungsplanes (Anlage 5) und der Begründung zum Flächennutzungsplan (Anlage 6) jeweils in der Fassung vom 16.05.2024 sowie den dazugehörigen Anlagen bestehend aus der saP (Anlage 7) und der Geräuschkontingentierung (Anlage 8) wird zugestimmt.
4. Der vorliegende Entwurf zur 8. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 32 „Schwarzacher Straße Ost“ in der Fassung vom 16.05.2024 wird gem. § 10 BauGB als Satzung beschlossen.

**5. Globalberechnung für die Herstellungsbeiträge der Entwässerungseinrichtung; hier: Beschluss zur Grundlagenermittlung sowie Erstellung der Globalberechnung und Beauftragung eines Fachbüros  
Vorlage: 2024/078**

Bauamtsleiter Graumann erläutert, dass die genannte Globalberechnung jährlich fortzuschreiben und in angemessenen Abständen neu zu erstellen sei. Die aktuelle Berechnung für Kitzingen sei schon über 30 Jahre alt und muss demzufolge dringend angepasst werden. Der Vorgang würde ca. 2 Jahre in Anspruch nehmen. Bei Zustimmung des Stadtrates wolle man zeitnah beginnen und hoffe, das Ausschreibungsergebnis bereits im August 2024 zu erhalten. Anschließend würde dies erneut dem Stadtrat vorgelegt werden.

Stadtrat Moser verweist auf das kostenintensive Kanalfahrzeug der Stadt, welches alle Kanäle regelmäßig untersuche. Außerdem bestehe ein Kataster. Er könne sich nicht vorstellen, dass, wie von Herrn Graumann angemerkt, tatsächlich jede Fläche vermessen werde.

Rechtsdirektorin Schmöger informiert Stadtrat Paul über die zwingende Voraussetzung einer aktuellen Globalberechnung in der Rechtsprechung. Ohne regelmäßige Neubetrachtung würde auch die Satzung irgendwann nichtig werden. Sie erwidert Stadtrat Markert, dass Rückhalt von Regenwasser durch Dachbegrünung durch die getrennte Abwassergebühr berücksichtigt werde.

**beschlossen                    dafür 22    dagegen 1**

1. Vom Sachvortrag 2024/078 wird Kenntnis genommen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Globalberechnung für die Herstellungsbeiträge der Entwässerungseinrichtung mit Grundlagenermittlung neu zu erstellen und sich dazu eines externen Fachbüros zu bedienen.
3. Der Oberbürgermeister wird ermächtigt, das nach erfolgtem Ausschreibungsverfahren ermittelte Fachbüro zu beauftragen.
4. Die Haushaltsmittel stehen auf der HH-Stelle 0.7000.6559 im Jahr 2025 und 2026 bereit.

**6. Externer Datenschutzbeauftragter, Wechsel des Sachbearbeiters bei der actago GmbH; hier: Beschluss zur Abberufung von Herrn Joos, actago GmbH und Benennung von Herrn Lepel, actago GmbH zum Datenschutzbeauftragten  
Vorlage: 2024/114**

**beschlossen                    dafür 23    dagegen 0**

1. Vom Sachvortrag 2024/114 wird Kenntnis genommen.
2. Der Beschluss vom 18.09.2019 - Bestellung von Herrn Reiner Joos zum Datenschutzbeauftragten der Stadt Kitzingen - wird aufgehoben.
3. Herr Nico Lepel, actago GmbH, wird zum externen Datenschutzbeauftragten der Stadt Kitzingen bestellt.

**7. Stiftung für Alten- und Pflegehilfe Kitzingen; Jahresabschluss 2023**  
**Vorlage: 2024/112**

Es gibt keine Fragen oder Einwände.

**Ohne Abstimmung**

1. Vom Sachvortrag 2024/112 wird Kenntnis genommen.
2. Von den Abschlussergebnissen des Verwaltungs- und Vermögenshaushalts 2023 sowie des beiliegenden Rechenschaftsberichtes der Stiftung für Alten- und Pflegehilfe Kitzingen wird Kenntnis genommen.

2.1. Abschlussergebnisse

Solleinnahmen Verwaltungshaushalt	5.496,50 €
Solleinnahmen Vermögenshaushalt	<u>196,42 €</u>
	<u>5.692,92 €</u>
Sollausgaben Verwaltungshaushalt	5.496,50 €
Sollausgaben Vermögenshaushalt	<u>196,42 €</u>
	<u>5.692,92 €</u>

Fehlbetrag / Überschuss 0,00 €

2.2. Stand des Stiftungsvermögens 936.954,76 €

**8. Auftragsvergaben**

**8.1. Neugestaltung der Breslauer Straße**  
**hier: Auftragsvergabe Kanal- und Straßenbauarbeiten gem. VOB/A**  
**Vorlage: 2024/117**

Stadtrat Goldbach wiederholt seine in nichtöffentlicher Sitzung angemeldeten Bedenken. In seinen Augen sei hier noch Detailarbeit notwendig.

Erster Bürgermeister Freitag zeigt sich begeistert, dass die Maßnahme nun endlich beginne. Auch er sei über die hohen Summen erschrocken. Umweltschutz sei oft teuer aber er spricht sich dafür aus, zukünftig eventuell niedrigere Standards anzusetzen um Kosten zu sparen.

Bauamtsleiter Graumann stimmt ihm zu, weist aber auf die Vorteile des Stockholmer Modells hin, mit welchem Wasser und Arbeitszeit eingespart werden könnten.

Oberbürgermeister Güntner erinnert an den Stadtratsbeschluss zu Baumpflanzungen im Stadtgebiet nach dem Stockholmer Modell.

**beschlossen                    dafür 23    dagegen 0**

1. Vom Sachvortrag 2024/117 wird Kenntnis genommen.
2. Der Stadtrat beschließt die Kanal- und Straßenbauarbeiten in der Breslauer Straße an die Fa. STRABAG AG, Donaustauer Str. 176, 93059 Regensburg zum Angebotspreis von 3.431.350,26 € brutto gemäß Angebot vom 29.04.2024 zu vergeben.

3. Der Oberbürgermeister bzw. dessen Vertreter wird ermächtigt den Auftrag für die Neugestaltung der Breslauer Straße, Kanal- und Straßenbauarbeiten zu unterzeichnen.
4. Die Haushaltsmittel stehen im Haushalt auf der Kostenstelle 1.7016.9535 für die Kanalerneuerung und auf der Kostenstelle 1.6300.9652 für die Straßenbauarbeiten zur Verfügung.

## 9. Berichtswesen

Oberbürgermeister Güntner verweist auf das vorliegende öffentliche Berichtswesen zum Stadtrat am 16.05.2024.

Dies wird zur Kenntnis genommen.

## 10. Sonstiges

### 10.1. Einhaltung der Plakatierungsverordnung - Wortmeldung Stadtrat Goldbach

Oberbürgermeister Güntner wird den Hinweis von Stadtrat Goldbach über Verstöße gegen die Plakatierungsverordnung an Herrn Winterstein weiterleiten.

### 10.2. Provisorische Ampelschaltung B 8 - Wortmeldung Stadträtin Schmidt

Oberbürgermeister Güntner werde die Frage nach der Dauer an Herrn Winterstein weitergeben. Er informiert über die Planungen bezüglich des dauerhaften Wegfalls der Rechtsabbiegespuren stadteinwärts in die Siedlung.

Stadträtin Tröge weist auf die momentan uneindeutigen Fahrbahnmarkierungen hin, die zu Verwirrungen führen. Diese, so Oberbürgermeister Güntner, würden sicherlich entsprechend erneuert werden, sobald die Testphase beendet sei und die finale Umsetzung beginne.

**Oberbürgermeister Stefan Güntner schließt die öffentliche Sitzung um 19:30 Uhr.**

Vorsitz

Schriftführung

Stefan Güntner  
Oberbürgermeister

Bettina Lode  
Angestellte